

Saisoneröffnung 2012 in Groß Dölln

Meine diesjährige Saisoneröffnung sollte im brandenburgischen Groß Dölln stattfinden. Kurzentschlossen reiste ich zum Rennen, welches auf einem ehemaligen Militärflugplatz stattfand. Es wurde eine nahezu topfebene aber auch windanfällige 10km Runde abgesteckt, die es für die Jedermänner 4-mal zu absolvieren galt.

Nachdem das Startgeld entrichtet war, ging es sogleich zum „Warm-up“. Bei Temperaturen um die 5°C nicht ganz so einfach, aber mit ein paar kurzen Sprints fühlte ich mich dann doch „ready to race“. Pünktlich um 11 Uhr war es dann endlich soweit, der Startschuss fiel und die Meute setzte sich in Bewegung. Ich fand ich mich recht schnell in der Mitte des Fahrerfeldes wieder. Zum Glück verlief alles in recht geordneter Art und Weise, Stürze blieben aus. Schon auf den ersten Kilometern wurden Attacken gesetzt. Der starke Gegenwind vereitelte jedoch so manchen Ausreißversuch. Das Feld blieb lange Zeit zusammen, erst auf der letzten Runde gelang es einer kleinen Gruppe sich entscheidend abzusetzen. Leider hielt ich mich zu diesem Zeitpunkt weit hinten im Feld auf und die Fluchtgruppe musste auf mich verzichten. Ich beteiligte mich an der Nachführarbeit, mit dem Ziel die Gruppe wieder zu stellen. Das Zusammenspiel funktionierte aber auf Grund unterschiedlicher Interessen nicht besonders gut. Deshalb wurde der Sieger des Rennens aus der Fluchtgruppe des Tages ermittelt. Beim Sprint des Hauptfeldes um die „goldene Himbeere“ wurde ich auf die hinteren Positionen durchgereicht. Die Nachführarbeit hat doch einige Körner gekostet. Das ist wahrscheinlich das Los des Einzelkämpfers. ;-)

Uwe Bensch